



Samstag, 7. Mai 1977

Blatt 1140

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Sendung des Bürgermeisters: Festwochen: Ballett und  
(rosa) Bezirke  
Lungenheilstätte Baumgartner Höhe wird Pulmologisches  
Zentrum  
850.000 Schilling für Seniorenwoche 1977

Lokal: Vor 80 Jahren: Die erste "Elektrische" vom Prater  
(orange) bis Mariahilf  
Hundertjährige Margaretnerin  
Camillo Sitte-Preisträger nominiert

Chef vom Dienst: 42 800/2971 Durchwahl  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

Lungenheilstaette baumgartner hoehe wird pulmologisches zentrum

1 wien, 7.5. (rk) die lungenheilstaette baumgartner hoehe wird im rahmen der organisatorischen massnahmen innerhalb des wiener spitalswesens in ein pulmologisches zentrum zur behandlung diverser lungenerkrankungen umgewandelt werden. ein diesbezuglicher beschluss wurde in der letzten sitzung des gemeinderatsausschusses fuer gesundheit und soziales gefasst. damit wird dem umstand rechnung getragen werden, dass die tbc in wien durch die systematisch aufgebauten tuberkulosenfuersorge erfreulicherweise nach wie vor ruecklaeufig ist. so starben 1975 daran nur noch 150 personen. andere erkrankungen der lunge wie z. b. der lungenkrebs befinden sich hingegen im steigen.

wie dem gesundheitsbericht 1975 zu entnehmen ist, starben in wien 5.796 personen an boesartigen geschwueren, davon allein 1.081 an lungenkrebs. waehrend der anteil der maenner an dieser krankheit relativ hoch ist, betraegt die zahl der todesfaelle bei frauen rund 25 prozent. die fruehzeitige erkennung und rechtzeitige behandlung von lungenbehandlungen wird eine der hauptaufgaben dieses pulmologischen zentrums sein.

es verfuegt unter anderen ueber ein modernst ausgebautes labor, das fuer 3.400 patienten konzipiert ist. modernste medizinische apparaturen ermoeeglichen es, saemtliche erkrankungen der lunge, wie z. b. lungenkrebs bereits im fruehesten statium zu erkennen und damit einer erfolgreichen behandlung zuzufuehren. (zi)

++++

L o k a l :

=====

vor 80 jahren:

die erste ''elektrische'' vom prater bis mariahilf

2 wien, 7.5. (rk) der wiener gemeinderat hat bereits im jahre 1890, als die zweite stadterweiterung beschlossen wurde, studien fuer die allgemeine umgestaltung der pferde- und dampfstrassenbahn auf elektrischen betrieb vornehmen lassen. es dauerte immerhin noch sieben jahre bis anfang des jahres 1897 der elektrische betrieb versuchsweise auf der strecke prater - wallgasse aufgenommen wurde. diese versuchslinie war 9,4 kilometer lang und entsprach der heutigen linie ''5''. die neue art der befoerderung erfreute sich bei den wienerinnen und wienern wegen ihrer annehmlichkeiten rasch grosser beliebttheit, so dass diese erste ''elektrische'' schon bald vom ''versuchskaninchen'' zur ''tramway der wiener'' wurde. schon ein jahr spaeter wurden zwei weitere zur rotunde fuehrende linien fuer elektrischen betrieb eingerichtet. (ka)

++++

## hundertjaehrige margaretnerin

3 wien, 7.5. (rk) als gratulant stellte sich freitag der margaretner bezirksvorsteher johann w a l t e r in der spenger-gasse 35 bei frau marie b r a n t n e r ein, die vor wenigen tagen ihren 100. geburtstag feierte. der bezirksvorsteher ueberbrachte die herzlichsten glueckwuensche und eine ehrengabe der stadt wien. (ka)

++++

L o k a l :

=====

## camillo sitte-preistraeger nominiert

4 wien, 7.5. (rk) mit dem camillo sitte-preis 1977, der hoechsten auszeichnung fuer besondere leistungen auf den gebieten der raumplanung und stadtgestaltung, wird heuer der niederlaendische architekt prof. jacob berend b a k e m a ausgezeichnet. professor bakema praegte 1968 den begriff 'architektur-urbanismus' und fassete damit staedtebau und architektur als eine einheit zusammen. den preis in der hoehe von 120.000 schilling erhaelt er vor allem fuer seine beispielhaften leistungen beim wiederaufbau von rotterdam und der errichtung der ladenstrasse lijnbaan. bisherige preistraeger sind stadtbaurat a.d. prof. dr. ing. rudolf h i l l e b r e c h t (hannover) und prof. dipl.-ing. peter k o l l e r (berlin).

zwei foerderungsbeitraege in der hoehe von je 25.000 schilling gehen an dozent dr. martin s e e g e r aus wien und dozent doktor boris g a b e r s c i k aus ljubliana (laibach).

der camillo sitte-fonds, der 1972 vom bundesministerium fuer wissenschaft und forschung, der stadt wien und der oesterreichischen gesellschaft fuer raumforschung und raumplanung ins leben gerufen wurde, wird heuer zum drittenmal von der technischen universitaet wien verliehen.

prof. dr. rudolf w u r z e r , der auch der geschaeftsfuehrende obmann des camillo sitte-fonds ist, begruesste die einstimmige nominierung bakemas durch das kuratorium, weil - so wurzer - prof. bakema stets den menschen mit seinen materiellen und inmateriellen beduerfnissen zum mittelpunkt seiner staedtebaulichen planungen macht.

die preisvergabe wird am diensttag, dem 3. juni, im rahmen einer akademischen feier an der technischen universitaet wien stattfinden.

(ba)

++++

k o m m u n a l :

=====

## festwochen: ballett und bezirke

5 wien, 7.5. (rk) in der sendung der buergermeisters, leopold gratz, sprach vizebuergermeisterin gertrude froehlich-sandner in oesterreich regional ueber die heurigen wiener festwochen. festwochen in wien, sagte sie, seien eine besonders faszinierende aufgabe. sie haben allerdings eine, so paradox es klingt, besondere schwierigkeit - eine schwierigkeit allerdings, auf die die stadt stolz sein kann: in wien passiert einfach im kulturellen bereich das ganze jahr ueber so viel, dass einen zusaetzlichen hoehepunkt zu setzen probleme aufwerfen muss.

die heurigen festwochen sind dem internationalen ballettgeschehen gewidmet, haben im musikalischen bereich einen deutlichen schwerpunkt bei tschaikowsky und strawinsky und bringen fast das gesamte klavierwerk von chopin und intensivieren die kulturelle bezirksarbeit durch eine ausweitung des festwochengeschehens um 14 tage.

in diesen beiden wochen wird es aehnlich wie im vorjahr wieder ein kindertheater, strassentheater und einen seniorenabend mit musik aus alt-wien geben, guenther "howdy" schifter wird die geschichte der big bands praesentieren, eine kirchenoper von benjamin britten wird aufgefuehrt und als arena-ersatz wird ein programm des circus ronsalli durch die bezirke wandern.

auftakt und uebergang zum eigentlichen festwochenschwerpunkt bildet das hollaendische jugendballett scapino, das in schulen und betrieben in vergnueglicher art mit der tanzkunst vertraut machen wird. das ballettfestival selbst bietet einen ueberblick ueber die internationale ballettszene mit hervorragenden truppen aus europa und uebersee.

hier feiert eine ganze stadt, sagte die vizebuergermeisterin. ich bin sicher, dass auch fuer sie etwas dabei sein wird. (os)

++++

7. mai 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1145

k o m m u n a l :

=====

850.000 schilling fuer seniorenwoche 1977

wien, 7.5. (rk) wie berichtet, wird die stadtverwaltung vom 11. bis 18. september wieder eine seniorenwoche durchfuehren. die kosten, die vom gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales genehmigt wurden, betragen 850.000 schilling (nicht 58.000 schilling, wie wir gestern irrtuemlich gemeldet haben). (red)

++++